

Produktinformationen KORG volca keys

volca keys | Analoger Loop-Synth

Cooler und extrem kompakter Analog-Synth mit polyphoner Sound Engine und flexiblem Loop Sequencer

Dieser kompakte Lead Synth mit 27 Tasten und der Filtersektion des legendären miniKORG700S (1974) basiert auf KORGs 50-jähriger Erfahrung im Schaltungsdesign und liefert atemberaubende Sounds. Ausgestattet mit Delay-Effekt und Sequencer und dem für Analogsynths typischen expressiven Klangmaterial ist er prädestiniert für spielerische innovative Soundkreationen und dank einfacher Struktur ideal für Einsteiger geeignet.



Highlights:

- Soundpower trotz kleiner Abmessungen
- Einfacher 3-stimmiger Analogsynth
- Voicing-Funktion zum mühelosen Kreieren von Sounds
- Delay-Effekt zum Erweitern der klanglichen Möglichkeiten
- Flexibler Loop Sequencer
- Loop Sequencer zum Aufnehmen von Phrasen beim Spielen
- Motion Sequence-Funktion zum gezielten Verfeinern von Loops
- Active Step- und Flux-Funktion zur dynamischen Gestaltung von Sequenzen
- Praktische Funktionen für eine komfortable Bedienung
- Selbstuning-Funktion gegen Tonhöschwankungen – bisher ein Schwachpunkt analoger Synths
- SYNC- und MIDI IN-Buchse zum Synchronisieren mehrerer Geräte inklusive DAW
- Kompaktes Format, Batteriebetrieb und integrierter Lautsprecher für grenzenlose Einsatzmöglichkeiten

Polyphone Performance



Einfacher, 3-stimmiger polyphoner Analogsynth

Mit 3 VCOs, 1 VCF, 1 VCA, 1 LFO und 1 EG verfügt volca keys über eine klare, flexible Struktur.

Seine Fähigkeit, mit nur wenigen ausgesuchten Parametern vielschichtige, kraftvolle Sounds zu erzeugen, zeichnet analoge Synthesizer seit jeher aus.

Die drei Oszillatoren bieten endlose Möglichkeiten. Man kann mit ihnen Akkorde spielen oder sie unisono und leicht verstimmt für fette Soli verwenden oder mit zusätzlicher Ringmodulation exzentrische metallische Sounds erzeugen. Wer das Erstellen eigener Sounds von

Grund auf erlernen möchte, kommt am volca keys nicht vorbei.

Voicing-Funktion für mühelose Soundkreationen

Die Voicing-Funktion bestimmt, wie die drei Oszillatoren kombiniert werden. Mit nur einer Reglerdrehung wählt man eine von sechs Kombinationen: Poly, Unison, Octave, Fifth, Unison Ring oder Poly Ring. So lässt sich trotz einfacher Struktur ein breites Spektrum an Klängen erzeugen.

Delay-Effekt für noch mehr Soundoptionen



Der Delay-Effekt des volca keys ist für "spacy" Synthsounds unverzichtbar. Wie bei analogen Bandechogeräten kann man zum Beispiel durch Ändern der Delayzeit die Tonhöhe modifizieren.

Einfacher und sehr flexibler Loop Sequencer

Loop Sequencer zum Aufnehmen von Phrasen beim Spielen

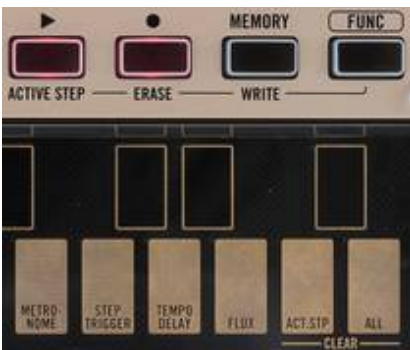
Mit den maximal 16 Steps des Loop Sequencers kann man seine Performance auf dem Touch Panel direkt aufnehmen. Spontane Phrasen-Ideen lassen sich mit Overdubs zu komplexen "unspielbaren" Loops weiterentwickeln und bis zu acht Sequence Pattern sind im internen Speicher ablegbar.



Motion Sequence-Funktion zum gezielten Verfeinern von Loops

Mit der Motion Sequence-Funktion kann man Reglerdrehungen aufzeichnen und Sounds zeitlich variieren, um Loops zu verfeinern und Live Performances dramatisch zu steigern.

Active Step- und Flux-Funktion zur dynamischen Gestaltung von Sequenzen



Mit der Active Step-Funktion kann man bei der Sequenzwiedergabe einen Step überspringen und so verkürzte Loops, unregelmäßige Rhythmen und andere Effekte erzeugen.

Die entstehenden dynamischen Performances klingen wie selbst gespielte spontane Sequenzen.

Die Flux-Funktion erlaubt die Wiedergabe einer Phrase ohne Step-Quantisierung und erzeugt Loops mit ganz speziellen Grooves.

Selftuning-Funktion

Die bisher ungelösten Probleme analoger Synthesizer mit instabiler Tonhöhe aufgrund von Temperaturschwankungen und anderen Einflüssen wurden bei volca keys mit einer Selftuning-Funktion gelöst. Da die Oszillatoren jetzt ständig nachgeregelt werden, ist die korrekte Stimmung sofort nach dem Einschalten und während der gesamten Performance sichergestellt.

SYNC- und MIDI IN-Buchse zum Synchronisieren mehrerer Geräte inklusive DAW



Über die Sync-Buchse wird die Wiedergabe mehrerer volcas und monotribes synchronisiert.

Mit der "SyncKontrol" iPhone App kann man sogar die Tap Tempo- und Swing-Funktion sowie die Sync-Wiedergabe von iOS Music Apps drahtlos via WIST steuern.

Via MIDI IN lässt sich volca keys zu anderen Geräten synchronisieren oder mit einem MIDI Keyboard spielen.

Man kann auch Notenmeldungen von einer DAW senden und volca keys als analoges Soundmodul verwenden.

Kompaktes Format, Batteriebetrieb und integrierter Lautsprecher für grenzenlose Einsatzmöglichkeiten

Dank kompakter Größe, Batteriebetrieb und integriertem Lautsprecher ist volca keys überall und jederzeit einsetzbar.

Wählen Sie eine Kategorie:

Spezifikation

Tastatur

- Multitouch-Tastatur

Synthesizer

- **Typ:** Analogsynthese

- **Maximale Polyphonie:** 3 Stimmen
- **Struktur:** 3 VCOs, 1 VCF, 1 VCA, 1 LFO, 1 EG
- **VCO:** Octave, Ring Modulation, Detune, Portamento, EG Int
- **VCO Wellenformen:** Sägezahn, Rechteck
- **VCF:** Cutoff, Peak, EG Int
- **VCF-Typ:** Tiefpass-Filter, 12 dB/Okt.
- **LFO:** Rate, Pitch Int, Cutoff Int, Wave (Sägezahn, Dreieck, Rechteck)
- **EG:** Attack, Decay/Release, Sustain

Effekte

- Delay: Time, Feedback, Temp Sync

Sequenzer

- **Anzahl an Parts:** 1
- **Anzahl an Steps:** 16
- **Anzahl an Aufnahme-Pattern:** 8

Anschlüsse

- **Audio-Ausgang:** Kopfhörer (3,5 mm Stereo-Minibuchse)
- **Sync:** Sync In (3,5 mm Mono-Minibuchse, max. Eingangsspegel: 20 V), Sync Out (3,5 mm Mono-Minibuchse, max. Ausgangsspegel: 5 V)
- **MIDI:** In

Betrieb

- **Spannungsversorgung:** AA Alkalibatterie × 6 oder AA Nickel-Metallhydrid-Batterie × 6 oder Netzadapter "KA-350" (optional)
- **Batterie-Betriebsdauer:** ca. 10 Stunden (mit Alkalibatterien)

Abmessungen (B x T x H)

- 193 × 115 × 46 mm

Gewicht

- 377 g (ohne Batterien)

Sonstiges

- **Sonderzubehör:** Netzadapter "KA-350"
- **Zubehör:** A Alkalibatterie × 6

* Technische Daten und äußeres Erscheinungsbild können im Sinne ständiger Produktverbesserungen unangekündigt geändert werden.